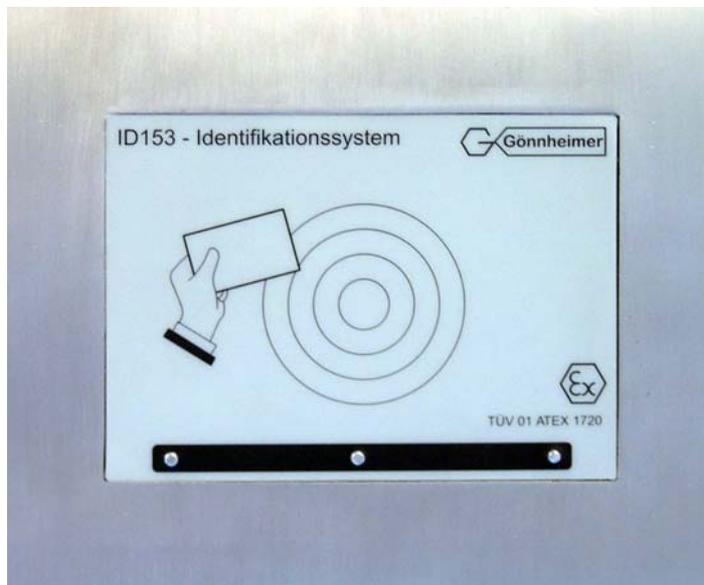


Handbuch für das

Identifikationssystem ID153



Rev. 4



**Gönnheimer
Elektronik GmbH**

<http://www.goennheimer.de> Email: info@goennheimer.de



Zert. Reg. Nr. Q1 0297038

Dr.-Julius-Leber-Straße 2
67433 Neustadt/Weinstraße
Postfach 10 05 07
67405 Neustadt
phone: +49 (6321) 49919- 0
fax: +49 (6321) 49919 - 41

Inhalt

1	Hinweise für explosionsgeschützte Geräte	3
2	Identifikationssystem ID153	4
3	Anhang	5
3.1	Technische Daten und Klemmengrenzwerte	5
3.2	Typenschlüssel	5
4	Anschluss	6
4.1	Anschluss ID153.9.6.1.1.5.0 mit RS485 Anschluss.....	6
4.2	Anschluss ID153.IK3.6.0.1.6.1 mit RS485 Anschluss	6
4.3	Anschluss ID153.x.x.x.x.2.x mit USB Anschluss	6

1 Hinweise für explosionsgeschützte Geräte

Geltungsbereich und Vorschriften

Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Hinweise und Warnvermerke sind zu beachten um einen gefahrlosen bestimmungsgemäßen Betrieb sicherzustellen. Diese Betriebsmittel sind nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch zu verwenden. Sie entsprechen den Bestimmungen EN 60079, insbesondere EN 60079-14 „Elektrische Betriebsmittel für gasexplosionsgefährdete Bereiche“. Ihre Verwendung ist zulässig in explosionsgefährdeten Bereichen, die durch Gase und Dämpfe gefährdet sind, die der im Typschild angegebenen Explosionsgruppe und Temperaturklasse zugeordnet sind. Bei der Errichtung und dem Betrieb der explosionsgeschützten Steuerungen und Anlagen sind die zutreffenden nationalen Verordnungen und Bestimmungen zu beachten.

Allgemeine Hinweise

Der einwandfreie und sichere Betrieb dieses Gerätes setzt sachgemäßen Transport, fachgerechte Lagerung und Montage sowie sorgfältige Bedienung und Instandhaltung voraus. Jede Arbeit am Gerät darf nur von fachlich geschultem Personal durchgeführt werden. Die elektrischen Kennwerte des Typenschildes und des Prüfungsscheines TÜV 01 ATEX 1720 X, sowie gegebenenfalls deren besonderen Bedingungen, sind zu beachten.

Bei Aufstellung im Freien wird empfohlen, das explosionsgeschützte Gerät vor direktem Witterungseinfluss zu schützen, z.B. durch ein Schutzdach. Die maximal zulässige Umgebungstemperatur beträgt, wenn nicht anders angegeben, 40°C.

Anschlussgehäuse in Erhöhter Sicherheit

Beim Schließen ist zu beachten, dass die Dichtungen der Anschlussgehäuse wirksam bleiben, um die Schutzart IP 54 nach DIN 40 050 zu gewährleisten. Nicht benutzte Öffnungen für Leitungseinführungen sind durch geprüfte schlagfeste, durch gegen Selbstlockern und Verdrehen gesicherte Verschlussstopfen zu verschließen.

Wartungsarbeiten

Die Dichtung bei Ex-e-Gehäusen ist auf Beschädigungen zu überprüfen und gegebenenfalls auszutauschen. Klemmen, insbesondere im Ex e-Raum, sind nachzuziehen. Evtl. Verfärbungen deuten auf erhöhte Temperatur. Stopfbuchsverschraubungen, Verschlussstopfen und Flansche auf Dichtheit und festen Sitz prüfen.

Eigensichere Stromkreise

Die Errichtungshinweise in den Prüfungsscheinen der eigensicheren elektrischen Betriebsmittel sind zu beachten. Die im Typschild angegebenen sicherheitstechnischen elektrischen Werte dürfen im eigensicheren Stromkreis nicht überschritten werden. Beim Zusammenschalten eigensicherer Stromkreise ist zu prüfen, ob eine Spannungs- und/oder Stromaddition eintritt. Die Eigensicherheit der zusammenschalteten Stromkreise ist sicherzustellen (EN 60079-14, Abschnitt 12)



Sicherheitsmaßnahmen: Unbedingt lesen und beachten

Arbeiten an unter Spannung stehenden elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln sind in explosionsgefährdeten Bereichen grundsätzlich verboten. Ausgenommen sind Arbeiten an eigensicheren Stromkreisen. In Sonderfällen können auch Arbeiten an nicht eigensicheren Stromkreisen durchgeführt werden, wobei sichergestellt sein muss, dass während der Dauer dieser Arbeiten keine explosionsfähige Atmosphäre vorhanden ist. Die Spannungsfreiheit ist nur mit explosionsgeschützten zugelassenen Messgeräten zu prüfen. Erden und Kurzschließen darf nur vorgenommen werden, wenn an der Erdungs- oder Kurzschlussstelle keine Explosionsgefahr besteht.

2 Identifikationssystem ID153

Dies ist der für den Ex- Bereich relevante Teil des Handbuches ID153, die funktionale Beschreibung ist in dem spezifischen Handbuch des ID153 enthalten

3 Anhang

3.1 Technische Daten und Klemmengrenzwerte

		Identifikationssystem ID153
Allgemeines	Ex- Schutz	E Ex q II T4
	Gerätegruppe	II 2 G
	EG- Baumusterprüfbescheinigung	TÜV 01 ATEX 1720 X
Montage	Umgebungstemperatur	-20°C ...+60°C
	Zone	Innerhalb Ex-Bereich, Zone1
Gehäuse	Abmessungen Modul	H x B x T: 131 x 89 x 40 mm
	Abmessungen Umgehäuse	H x B x T: 220 x 120 x 55 mm
	Material	Aluminium
	Schutzart (Front)	IP 65
Schnittstelle	Leitung 1-8:	Daten- und Versorgungsleitung zum PC

3.2 Typenschlüssel

ID153	.	.	.	.	.	.
Kartentyp :						
Trovan .....	.0					
Mifare .....	.1					
Legic .....	.2					
kundenspezifisch .....	.9					
Option:						
Modul (ohne Umgehäuse) .....	.0					
Komplett mit Umgehäuse .....	.6					
Modultyp*:						
Modultyp 0 (136 x 100 x 37) .....	.0					
Modultyp 1 (151 x 89 x 37) .....	.1					
Gehäusetyp:						
PC100 Anbaugehäuse .....	.0					
Wandgehäuse .....	.1					
Sondergehäuse .....	.9					
Schnittstelle:						
RS232 (5V Speisung) .....	.0					
RS485 .....	.1					
USB .....	.2					
Primion- Schnittstelle .....	.3					
RS232 (24V Speisung) .....	.4					
RS485 (24V Speisung).....	.5					
Ausführung						
Ex geschützt .....	.0					
Nicht Ex- Ausführung .....	.1					

4 Anschluss

4.1 Anschluss ID153.9.6.1.1.5.0 mit RS485 Anschluss

Das obige ID153 ist eine Sonderausführung mit Klemmenkasten.
Die Versorgungsspannung U_b beträgt 8 ..30V DC

Klemme Nr.	Funktion	Farbe
1	U_b	Weiß
2	GND	Braun
3	B (RS485)	Grün
4	A (RS485)	Gelb

Tabelle 1 Kabelbelegung

4.2 Anschluss ID153.IK3.6.0.1.6.1 mit RS485 Anschluss

Das obige ID153 ist eine Sonderausführung mit Klemmenkasten.

Klemme Nr.	Funktion	Farbe
	+ U_b (12V DC)	rosa
	0V	grau
	A	weiß
	B	braun
	Sync	gelb

4.3 Anschluss ID153.x.x.x.x.2.x mit USB Anschluss

Das ID153.9.0 24V ist eine Sonderausführung für P&F. Die Versorgungsspannung beträgt 24V DC (normal 5V DC).

	Funktion	Farbe
	GND	Grün
	D+	Weiß
	+ 5V	Braun
	D -	Gelb



(1) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**

- (2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 94/9/EG**
- (3) EG Baumusterprüfbescheinigungsnummer



TÜV 01 ATEX 1720 X

- (4) Gerät: Identifikationssystem Typ ID153...
- (5) Hersteller: Gönzheimer Electronic GmbH
- (6) Anschrift: D-67433 Neustadt/Weinstraße, Dr.-Julius Leber-Str.2
- (7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
- (8) Der TÜV Hannover/Sachsen-Anhalt e.V., TÜV CERT-Zertifizierungsstelle, bescheinigt als benannte Stelle Nr. 0032 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG) die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.
- Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht Nr. 01 PX 14910 festgelegt.
- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit
- EN 50 014:1997 EN 50 017:1998**
- (10) Falls das Zeichen "X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.
- (11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und den Bau des festgelegten Gerätes gemäß Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieses Gerätes.
- (12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II 2 G EEx q II T4**

TÜV Hannover/Sachsen-Anhalt e.V.
TÜV CERT-Zertifizierungsstelle
Am TÜV 1
D-30519 Hannover

Hannover, 20.06.2001



Der Leiter



(13)

A N L A G E

(14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr. TÜV 01 ATEX 1720 X**

(15) Beschreibung des Gerätes

Das ID153... ist ein Identifikationssystem bestehend aus einem stationären Lesegerät und einer Chipkarte zum Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Kategorie 2 bzw. 3.

Die höchstzulässige Umgebungstemperatur beträgt 60°C.

Die Elektronik ist sandgekapselt.

Elektrische Daten

Versorgungs- und
Signalstromkreis
(Kabelschwanz)

RS232 Schnittstelle
 $U_m = 253 \text{ V AC}$

(16) Prüfungsunterlagen sind im Prüfbericht Nr. 01 PX 14910 aufgelistet.

(17) Besondere Bedingung

Das Identifikationssystem Typ ID153... muss in ein Umgehäuse eingebaut werden, das mindestens eine Schutzart IP 54 gemäß EN 60529 besitzt.

(18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

keine zusätzlichen

1. ERGÄNZUNG

zur Bescheinigungsnummer: TÜV 01 ATEX 1720 X

Gerät: Identifikationssystem ID 153...

Hersteller: Gönzheimer Elektronik GmbH
Anschrift: Dr.-Julius Leber-Straße 2
67433 Neustadt/Weinstraße

Auftragsnummer: 8000553882

Ausstellungsdatum: 02.07.2007

Änderungen:

Die Änderungen betreffen die mechanischen und elektrischen Eigenschaften des Betriebsmittels. Das Identifikationssystem ID 153... darf entsprechend den im Prüfbericht aufgelisteten Unterlagen gefertigt und betrieben werden. Die elektrischen Daten gelten unverändert für diese Ergänzung.

Das Gerät incl. dieser Ergänzung erfüllt die Anforderungen der folgenden Normen:

EN 60079-0:2004 **EN 50017:1998**

(16) Die Prüfungsunterlagen sind im Prüfbericht Nr. 07203553882 aufgelistet.

(17) Besondere Bedingungen

Das Identifikationssystem ID 153... muß in ein Umgehäuse eingebaut werden, das mindestens eine Schutzart IP 54 gemäß EN 60529 besitzt. Das ID 153... ist so in das Umgehäuse einzubauen, daß die berührbare Kunststoffoberfläche < 80 cm² und diese von einem geerdeten, elektrisch leitenden Rahmen umgeben ist.

(18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

keine zusätzlichen

TÜV NORD CERT GmbH, Langemarckstraße 20, 45141 Essen, akkreditiert durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS), Ident. Nr. 0044, Rechtsnachfolger der TÜV NORD CERT GmbH & Co. KG Ident. Nr. 0032

Der Leiter der Zertifizierungsstelle



Schwedt

Geschäftsstelle Hannover, Am TÜV 1, 30519 Hannover, Tel.: +49 (0) 511 986-1455, Fax: +49 (0) 511 986-1590